

Gemeinde Eitorf
DER BÜRGERMEISTER

ANLAGE
zu TO.-Pkt.

lfd. Nummer: 00236 \ 11 \ A

Amt 60 Bauverwaltungs-, Hoch- und Tiefbauamt

Sachbearbeiter/-in: Herr Weber

Eitorf, den 04.09.2003

Bürgermeister

i.V.

Erster Beigeordneter

Vorblatt zu einem
A n t r a g
für den
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium und Datum:

Bauausschuss am 25.09.2003

Beratungsfolge:

keine

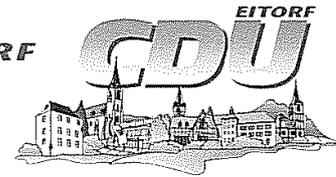
Tagesordnungspunkt:

Antrag der CDU-Fraktion vom 22.07.2003 betr. Starkregenfälle am 21.07.2003

Antragstext:

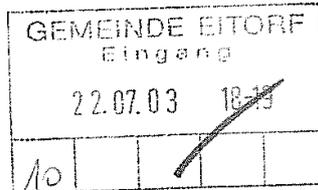
s. Folgeseite

FRAKTION IM RAT DER GEMEINDE EITORF



CDU-Fraktion Eitorf 53783 Eitorf Berestraße 91

**An den
Bürgermeister
der Gemeinde Eitorf
Rathaus
53783 Eitorf**



Bergstraße 91
53783 Eitorf

Vorsitzender:
Hermann-Josef Schmidt

Tel.: 02243/2545
Fax : 02243/2545
www.cdu-eitorf.de
cdu-eitorf@t-online.de

Eitorf, den 22.7.2003

Starkregenfälle am 21.7.2003

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

bei den Starkregenfällen am Abend des 21.7.2003 wurden im gesamten Gemeindegebiet erneut Wassereinbrüche in Garagen, Keller und auch Wohnräume verzeichnet. Diese haben z.B. in Mühleip, der Bachstraße, den Straßen „Zum Höhenstein“, Bergstraße und „Am Alten Weingarten“, aber auch in vielen anderen Wohnbereichen zu erheblichen Schäden geführt.

Dies ist u.a. ein Hinweis darauf, den in Auftrag gegebenen Generalentwässerungsplan nunmehr beschleunigt zu aktualisieren, um neuralgische Punkte auch in der Ableitung von Regenwasser zu ermitteln und zu entschärfen.

Darüber hinaus halte ich es für erforderlich, geschädigten Bürgerinnen und Bürgern sowohl seitens der Gemeindewerke als auch durch Fachleute des Amtes 60 Hilfe durch Rat und Anleitung zu geben, ob und wie diese Art von Wasserschäden zu mindern oder zu verhindern ist. Dazu könnte z.B. auch die Bereitstellung von Sandsäcken dienen.

Ich beantrage daher, diese Möglichkeit der Hilfe im Mitteilungsblatt anzubieten und hilfesuchenden Bürgerinnen und Bürgern entsprechende fachlich kompetente Unterstützung zu gewähren.

Mit freundlichen Grüßen

H.J. Schmidt